

# PROGRAMM

Dezember 2022 / Januar / Februar 2023

**Der VHS-Film – jeweils Dienstag, 19.30 Uhr**  
**Eintritt: 5,50 EUR für Mitglieder der Kinolnitiative**  
**Aufpreis bei Filmen ab 120 Min. 0,50 EUR, ab 140 Min. 1,00 EUR**

WERDEN SIE MITGLIED! Programm kino braucht Freunde. Obwohl die Säle während den Vorführungen dank unseres begeisterten Publikums häufig gut gefüllt sind, ist der „vhs-Film“ auch auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Sie zahlen als Mitglied einen Semesterbeitrag von nur 3,50 EUR und helfen uns, Ihr Leinwandvergnügen durch diese regelmäßigen Einnahmen langfristig zu sichern.

Die Mitgliedskarten sind zu den gewohnten Öffnungszeiten in der vhs, Löwenstraße 12 in Coburg erhältlich. Dieses Programm wird allen Mitgliedern zugesandt und steht unter [www.vhs-coburg.de](http://www.vhs-coburg.de) zum Download bereit.

---

## Triangle Of Sadness

Sich mit einem Champagner-Glas auf dem Sonnendeck einer Yacht zu räkeln ist absolut social-media-tauglich. Das denken sich auch Männer-Model Carl und seine Freundin Yaya, ebenfalls Model und erfolgreiche Influencerin. Und so nehmen sie die Einladung zu einer Kreuzfahrt für Superreiche gerne an. Mit an Bord u.a. ein superreicher russischer Kapitalist, ein britisches Paar aus der Waffenindustrie und eine deutsche Frau im Rollstuhl. Der Kapitän des Schiffs ist Marxist, verachtet seine Gäste, trinkt wie ein Loch und veranstaltet ein Kapitänsdinner bei Sturm. Anschließend folgt auch noch ein Piratenüberfall und die Überlebenden landen auf einer einsamen Insel, wo sich die bisher geltenden sozialen Verhältnisse plötzlich umkehren: Die philippinische Putzfrau wird kurzerhand zur Anführerin. Denn sie kann Feuer machen und fischen.

**Dienstag, 06. Dezember**

*Schweden/Frankreich/Deutschland/  
Großbritannien/Türkei 2022*  
*Genre: Drama, Komödie*  
*Regie: Ruben Östlund (Höhere  
Gewalt, The Square)*  
*Länge: 147 Minuten*  
*FSK: ab 12 Jahren*  
*Besetzung: Harris Dickinson, Charlbi  
Dean Kriek, Woody Harrelson*

---

## Mittagsstunde

Die Welt hat sich geändert. Der Gasthof Feddersen ist geblieben in seiner ganzen ziegelroten Pracht. Hier leben Sönke und Ella Feddersen, beide über 90, und absolut nicht willens, ihr Haus zu verlassen und in ein Heim zu gehen. Doch Ella wird immer tüdeliger und Sönke, der immer noch hinter dem Tresen steht, ist schlecht zu Fuß. Um sie zu versorgen, kehrt ihr Enkel Ingwer, Hochschullehrer an der Uni Kiel, nach Brinkebüll zurück. Dort begegnen ihm Erinnerungen an seine Kindheit bei den Großeltern. Doch das alte Dorf existiert nicht mehr: Die vielen kleinen Geschäfte sind verschwunden, stattdessen säumen gesichtslose Einfamilienhäuser die menschenleeren Straßen. Die alte Kastanie auf dem Kirchplatz, das Storchennest, die Dorfschule gehören der Vergangenheit an, so wie die Geschichte von Marret, die so schön singen konnte. Ein Film über Familie, Heimat und Zuhause nach dem Bestseller von Dörte Hansen.

**Dienstag, 13. Dezember**

*Deutschland 2022*  
*Genre: Drama*  
*Regie: Lars Jessen (Dorfpunks, Fraktus)*  
*Länge: 93 Minuten*  
*FSK: ab 12 Jahren*  
*Besetzung: Charly Hübner, Peter Franke,  
Hildegard Schmahl*

---

## Three Thousand Years Of Longing

**Dienstag, 20. Dezember**

Alithea Binnie ist eine mit sich und ihrem Leben zufriedene Literaturwissenschaftlerin. Als sie eine Konferenz in Istanbul besucht, erstet sie in einem Antiquitätengeschäft eine kleine Flasche. Bei dem Versuch, sie im Waschbecken ihres Hotelzimmers zu reinigen, erlebt sie eine handfeste Überraschung: Sie befreit einen Dschinn, der ihr drei Wünsche erfüllen muss, um frei zu sein. Doch Alithea weiß sehr gut, dass ein solcher Handel in Märchen und Sagen meist nicht gut ausgeht. Sie lehnt dankend ab und erklärt, dass sie ohnehin wunschlos glücklich sei. Im Hotelzimmer beginnen sie, einander ihre Geschichten zu erzählen. Die des Dschinn fasziniert Alithea, denn sie umfasst 3.000 Jahre. Sie handelt von Liebe, Abenteuer und Verlust. Damit möchte er ihr beweisen, dass in allen Menschen Sehnsüchte und Wünsche schlummern.

USA / Australien 2022

Genre: Romanze, Fantasy, Drama

Regie: George Miller (Mad Max)

Länge: 109 Minuten

FSK: ab 12 Jahren

Besetzung: Idris Elba, Tilda Swinton, Aamito Lagum

---

## Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr

Zwischen Weihnachten und Neujahr gibt es keinen vhs-FILM.

---

## See how they run

**Dienstag, 03. Januar**

London, Mitte der 1950er Jahre: Zur 100. Aufführung von Agatha Christies Theaterstück *Die Mausefalle* sind der US-amerikanische Filmproduzent John Woolf, der sanftmütige Drehbuchautor Mervyn Cocker-Norris und der arrogante Regisseur Leo Kopernick angereist, um erste Vorbereitungen für eine Film-Adaption zu treffen. Noch während der Jubiläumsfeierlichkeiten wird Leo Kopernick ermordet. Der versoffene Inspector Stoppard und die junge Constable Stalker werden auf den Fall angesetzt – und entdecken sowohl unter den Cast-Mitgliedern des Bühnenstücks als auch unter den angereisten Filmschaffenden jede Menge potenzielle Täter mit den verschiedensten Motiven ...  
„Eine bis zum Ende überraschende, selbstreferenzielle Krimikomödie, die einfach verdammt viel Spaß macht.“ **filmstarts.de**

USA 2022

Genre: Komödie, Krimi

Regie: Tom George (Kino-Debut)

Länge: 98 Minuten

FSK: ab 12 Jahren

Besetzung: Sam Rockwell, Saoirse Ronan, Adrien Brody

„Filme wie See How They Run gibt es viel zu selten. Solche, die ein gewisses, altmodisches Flair haben. Deren Figuren Seele haben, die im Umgang miteinander einfach spritzig sind. Ja, auch Who-done-it-Krimis, bei denen man miträtseln kann, wer der Killer ist.“ **programm kino.de**

---

## Grump

**Dienstag, 10. Januar**

Eigentlich wollte der alte Mann, dessen mürrische Art ihm die titelgebende Bezeichnung „Grump“ eingebracht hat, schon in der Jugend hinaus in die Welt ziehen. Doch es kam anders. Nun, mit über 70 Jahren, verlässt der Witwer endlich sein Bauernhaus in Finnland für eine Reise nach Deutschland. Sein Ford Escort, Baujahr 1972, ist nämlich im Graben gelandet und verschrottet worden. Grump aber möchte wieder genau ein solches Automodell haben, und sein Nachbar Kolehmainen hat im Internet ein Angebot gefunden – von einer deutschen Adresse. Vielleicht aber sehnt sich Grump insgeheim auch danach, seinen in Deutschland lebenden Bruder Tarmo wiederzusehen ...  
„In einem echten Roadmovie geht es (...) vor allem um die unternehmungslustige Freude am Fahren, und diese Lust bewahren sich Grump und Tarmo bis zur letzten Filmminute.“ **Kino-Zeit.de**

Finnland, Deutschland 2022

Genre: Drama, Tragikomödie

Regie: Mika Kaurismäki (Master Cheng in Pohjanjoki)

Länge: 104 Minuten

FSK: keine Angabe

Besetzung: Heikki Kinnunen, Tiina Lymi, Iikka Forss, Mari Perankoski, Silu Seppälä

---

## Das Leben ein Tanz

Es ist wahrscheinlich der mieseste Tag im Leben der Balletttänzerin Elise. Nachdem sie während einer Aufführung herausfindet, dass ihr Freund sie betrügt, verletzt sie sich auf der Bühne. Von der Ärztin erfährt sie, dass sie nicht mehr tanzen kann. Sie kehrt zurück zu ihrer Familie in die Bretagne. Ihr Vater spricht davon, dass Menschen, die mit ihrem Körper arbeiten, zwei Leben führen müssen, da entweder die Schönheit oder die Kraft vergehen. Zwei Leben in einem – so schlecht findet Elise das gar nicht. Und dennoch hadert sie damit, dass ihr Traum vom Tanz ein jähes Ende nahm. Erst die Annäherung an eine zeitgenössische Tanzgruppe und deren neue Art zu tanzen wird ihr zu neuem Schwung und auch zu einer neuen Lebensweise verhelfen.

**Dienstag, 17. Januar**

Frankreich 2022

Genre: Tragikomödie, Drama, Komödie  
Regie: Cédric Klapisch (*Der Wein und der Wind, L'auberge espagnole*)

Länge: 118 Minuten

FSK: ab 12 Jahren

Besetzung: Marion Barbeau, Hofesh Shechter, Denis Podalydès

---

## Freibad

Nicht alles ist eitel Sonnenschein im örtlichen Frauenfreibad: unterschiedliche Religionen und Kulturen der deutschen und türkischen Besucherinnen sorgen für Zündstoff. Eine Seite fühlt sich belästigt, die andere hat Angst vor Verdrängung und eine dritte bringt das Fass zum Überlaufen, als sie mit Burkinis baden gehen will. Und dann ist da noch Bademeister Nils, der als einziger Mann zum Objekt der Begierde wird ... „In ihrem (Doris Dörries) „Freibad“, zu dem Männer keinen Zutritt haben, steigen mit den Temperaturen die Konflikte unter den Besucherinnen. Vorurteile, Rassismus, Eitelkeiten, Schönheitsideale sind Themen dieser ziemlich klugen und wunderbar vergnüglichen Culture-Clash-Komödie jenseits der ausgelatschten Genre-Wege. Mit erfrischender Leichtigkeit verbindet sich da vordergründiger Klamauk mit hinter sinniger Nachdenklichkeit. Burka-Verbot? Body-Bashing? Altersängste? Da geht's schon ganz schön ans Eingemachte. Und zwar mit Zwerchfell statt mit Zeigefinger.“ [programm kino.de](http://programm kino.de)

**Dienstag, 24. Januar**

Deutschland 2022

Genre: Komödie

Regie: Doris Dörrie (*Männer, Kirschblüten-Hamami*)

Länge: 102 Minuten

FSK: ab 12 Jahren

Besetzung: Andrea Sawatzki, Maria Happel, Nilam Farooq, Lisa Wagner, Melodie Wakivuumina

---

## Crimes of the Future

In einer nahen Zukunft: Nur noch wenige Menschen verspüren echte Schmerzen. Einige können sogar in ihrem Körper neue Organe produzieren, deren Fähigkeiten unklar sind. So auch Saul Tenser, ein Performance-Künstler, der mit seiner Partnerin Caprice das Entfernen dieser Organe zur avantgardistischen Show gemacht hat. Das geht den staatlichen Organ-Registrierungsbehörden jedoch zu weit. Auch eine mysteriöse Untergrundorganisation beginnt sich für ihn zu interessieren. Saul wird schließlich ein Angebot für die schockierendste aller Vorstellungen unterbreitet. Wird er darauf eingehen?

„Er (Cronenberg) kehrt zu den Wurzeln seines Schaffens zurück, rückt den Körper als transformatives Mittel des Schreckens in den Mittelpunkt. Kurz: Dies ist Bodyhorror, wie ihn im Grunde nur David Cronenberg ersinnen kann.“ [programm kino.de](http://programm kino.de)

**Dienstag, 31. Januar**

Kanada / Großbritannien / Griechenland 2022

Genre: Sci-Fi, Thriller, Horror, Drama  
Regie: David Cronenberg (*Die Fliege, Naked Lunch, A History of Violence*)

Länge: 108 Minuten

FSK: ab 16 Jahren

Besetzung: Viggo Mortensen, Léa Seydoux, Kristen Stewart

---

## Der Engländer, der ...

**... in den Bus stieg und bis ans Ende der Welt fuhr**

Vor 70 Jahren zogen Tom und Mary von Land's End, dem südlichsten Zipfel Englands, nach John o' Groats, dem nördlichsten Punkt Schottlands. Nach dem Tod seiner Frau macht sich Tom mit einem kleinen Koffer auf den Weg zurück und benutzt dafür seinen Fahrausweis, mit dem er kostenlos die Busse des Nahverkehrs nutzen kann. Unterwegs werden seine Abenteuer von den Menschen, die er trifft und denen er hilft, aufgezeichnet. Am Ende seiner Reise ist er ungewollt eine Berühmtheit in den sozialen Medien geworden. Alle wollen wissen, was er am Ziel seiner Reise tun wird ... „Jeder geht mit Verlust und Trauer auf eigene Art und Weise um, hier ist es eine Rückkehr an den Anfang, die den Kreis schließen soll. Entlang des Wegs spürt man die Emotion, die dieser Film verströmt. Wer von Toms Trauer nicht ergriffen wird, der hat nie wirklich gelebt. Timothy Spall ist grandios.“ [programm kino.de](http://programm kino.de)

**Dienstag, 07. Februar**

Großbritannien 2021

Genre: Tragikomödie, Drama, Komödie  
Regie: Gillies MacKinnon (*Small Faces, Ein Haus in Irland*)

Länge: 86 Minuten

FSK: ab 12 Jahren

Besetzung: Timothy Spall, Phyllis Logan, Saskia Ashdown

---

## Die Zeit, die wir teilen

Joan Verra lebt und arbeitet als erfolgreiche Verlegerin in Paris. Überraschend trifft sie eines Tages auf der Straße ihre erste große Liebe wieder. Das wirft sie dermaßen aus der Bahn, dass sie kurzerhand die französische Hauptstadt verlässt und sich in ihr abgeschiedenes Landhaus zurückzieht. Dort blickt sie auf ihr bisheriges Leben zurück und begibt sich gemeinsam mit ihrem Sohn Nathan und dem exzentrischen Autor Tim auf eine emotionale Reise in die Vergangenheit. Ihre Erinnerungen verschwimmen dabei zwischen Wunschvorstellung und Wirklichkeit. „Ein zauberhafter, so schwereloser wie sinnlicher Flaneursfilm durch die Zeiten und durch ein Leben, der mit leichter Hand schwere Substanzen um Verlust, Abschied und Trauer behandelt.“ [filmstarts.de](http://filmstarts.de)

**Dienstag, 14. Februar**

Frankreich, Irland, Deutschland 2022  
Genre: Drama, Romanze  
Regie: Laurent Larivière  
Länge: 101 Minuten  
FSK: ab 12 Jahren  
Besetzung: Isabelle Huppert, Lars Eidinger, Swann Arlaud, Freya Mavor

---

## Das Licht, aus dem die Träume sind

In einem kleinen indischen Dorf lebt Samay mit seiner Familie in großer Armut. Um so überraschender ist es, als sein Vater mit ihm in die Stadt fahren und ins Kino gehen möchte. Der Kinobesuch wird Samays Leben komplett verändern. Er ist vollkommen fasziniert von den neuen Welten, die sich für ihn öffnen. Fortan will er Filme sehen, Filme machen und Filme zeigen. So freundet er sich mit dem Kinovorführer an und schwänzt für seine Kinobesuche die Schule. Er experimentiert mit Licht und probiert verschiedene selbst gebaute Apparaturen aus. In kürzester Zeit hat er auch seine Freunde mit dem Kinovirus infiziert, was nicht allen gefällt ... „Hier können (nicht nur!) Filmfans so richtig schwelgen: Diese Hymne an das Kino und den Film verbindet eine feinsinnige Geschichte mit authentischen Bildern vom Alltag in der indischen Provinz.“ [programmokino.de](http://programmokino.de)

**Dienstag, 21. Februar**

Indien/Frankreich 2021  
Genre: Drama  
Regie: Pan Nalin (7 Göttinnen)  
Länge: 112 Minuten  
FSK: ab 12 Jahren  
Besetzung: Bhavin Rabari, Rahul Koli, Richa Meena

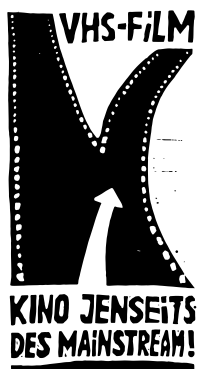
---

## Dancing Pina

Der faszinierende Dokumentarfilm zeigt in zwei sehr unterschiedlichen Szenarien die aktuelle Arbeit am künstlerischen Erbe der bekanntesten und bedeutendsten Choreographin ihrer Zeit: Pina Bausch. Der Film begleitet die Arbeit an der Wiederaufführung zweier Werke von Pina Bausch. Während in der Dresdner Semperoper die Ballettkompanie Pinas Tanz „Iphigenie auf Tauris“ probt, arbeiten im Senegal die Tänzer\*innen an ihrem Ballett „Le Sacre du Printemps“. Dabei passiert etwas Erstaunliches: Denn während Bauschs revolutionäre Choreografien den modernen Tanz revolutionierten, verändert ihre Arbeit nun das Leben der Tänzerinnen und Tänzer. Während sie sich vorher im festen Gefüge von Streetdance, klassischem Ballett und traditionellem afrikanischen Tänzen bewegten, lernen sie nun, aus diesem Korsett auszubrechen. „Zwei Welten, im Tanz vereint – ein begeisterndes Kinoerlebnis!“ [programmokino.de](http://programmokino.de)

**Dienstag, 28. Februar**

Deutschland 2022  
Genre: Dokumentation  
Regie: Florian Heinzen-Ziob (Klasse Deutsch)  
Länge: 111 Minuten  
FSK: ab 0 Jahren



**UTOPOLIS**  
KINO RESTAURANT BAR CAFÉ BÜHNE



Coburger  
**Tageblatt**

**Neue Presse**

Kinoinitiative „VHS-FILM“ in Zusammenarbeit mit Coburger Tageblatt, Neue Presse, Kino Utopolis und vhs

---